

# Ausschreibung

## OÖ. Ortsbildpreis 2026

### Präambel

1986 startete das Land Oberösterreich mit dem Programm Dorf- & Stadtentwicklung. Von Anfang an wurde diese als eine umfassende Aufgabe gesehen, die alle Faktoren einbezieht, die für das Zusammenleben wichtig sind.

Primäres Ziel ist es, Oberösterreich lebens- und liebenswerter zu machen.

"Lebenswert" beinhaltet Themen wie Arbeitsplätze, Infrastruktur und Wohnraum.

"Liebenswert" bedeutet, die Orte so zu gestalten, dass sich die Menschen darin wohl fühlen.

Schwerpunkt der Dorf- & Stadtentwicklung ist seit Jahren die Erhaltung und Belebung der Ortskerne. Ortskernbelebung kann nicht allein durch Förderung von baulichen Maßnahmen unterstützt werden. Die großen Stärken der Dorf- & Stadtentwicklung sind die Bewusstseinsbildung und die Multiplikatoren Wirkung durch die über 252 DOSTE-Vereine (285 Gemeinden). Es hat sich gezeigt, dass es wichtig ist, die Menschen von einer Idee zu überzeugen und damit die Akzeptanz von Projekten langfristig zu sichern. Die Dorf- & Stadtentwicklungsvereine haben sich bei uns sehr bewährt, sie sind die Garanten der Bürgerbeteiligung und sind auch aktive Ideenbringer für die Gemeindepolitik.

Dorf- & Stadtentwicklung ist auf dem bottom-up-Prinzip aufgebaut. Bürgerbeteiligung ist ein wichtiger Grundsatz, um mit den Menschen ihren Lebensraum lebens- und liebenswert zu gestalten. Seit 2005 ist die Bildung eines Dorf- & Stadtentwicklungsvereines Voraussetzung zur Aufnahme in das DOSTE-Programm. Diese Vereine tragen dazu bei, dass die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger wieder an Bedeutung zunimmt, sich die Menschen wieder mehr für ihren Ort engagieren und in das Ortsgeschehen einbringen.

In Würdigung des Ehrenamtes beabsichtigt Landesrat KommR Markus Achleitner im Zuge der OÖ. Ortsbildmesse in der Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis 2026, den OÖ. Ortsbildpreis zu verleihen. Landesrat KommR Markus Achleitner möchte die Viertelsieger, Landessieger und **zusätzlich einen Publikumspreis** auszeichnen. Alle Dorf- & Stadtentwicklungsgemeinden sind herzlich eingeladen, bereits umgesetzte, innovative Projekte mit Vorbildcharakter darzustellen.

Einreichunterlagen an das Amt der OÖ. Landesregierung, Abteilung Raumordnung, Geschäftsstelle der Dorf- & Stadtentwicklung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz bzw. per email: [ro-d.post@ooe.gv.at](mailto:ro-d.post@ooe.gv.at)

Einreichfrist: 5. Juli 2026



Die Unterlagen sind wie folgt darzustellen:

- 1) Projektbeschreibung (1-2 Seiten)
  - a) Umsetzungszeitpunkt
  - b) Finanzierung
  - c) Fotodokumentation
- 2) Bedeutung des Ehrenamtes bei der Umsetzung des Projektes, ins besonders die Einbindung des Doste-Vereins durch die Gemeinde.
- 3) Bedeutung für die Nachhaltigkeit in der Gemeinde, ins besonders welchen Beitrag leistet das umgesetzte Projekt zur ökologisch, ökonomisch, sozialen und kulturellen Nachhaltigkeit.
- 4) Darstellung des Prozesses und der Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung.

Bewertungskriterien sind Originalität, Identität, Einbindung der Bürgerinnen und Bürger und des Dorf- & Stadtentwicklungsvereins sowie Nachhaltigkeit.

Die Verleihung wird im Zuge der Ortsbildmesse am Sonntag, 13. September 2026 erfolgen.

Aus jedem Viertel des Landes OÖ. wird ein Sieger ermittelt. Aus dem gesamten Kreis der Einreichungen wird die Jury auch den Landessieger des OÖ. Ortsbildpreises ernennen und 12 Einreichungen für das Leser Voting vorschlagen.

Jury: Geschäftsstelle der Dorf- & Stadtentwicklung, Geschäftsstelle Ortsbildbeirat, Sponsor der Preise, Fachexperten der Abteilung Raumordnung.

### Teilnahmebedingungen

Alle Dorf- & Stadtentwicklungsgemeinden, welche im Programm des Landes OÖ., Dorf- & Stadtentwicklung, aktiv beteiligt sind.

Die Bereitschaft, das Projekt auch im Zuge der Ortsbildmesse zu präsentieren.

### Preise:

#### Skulptur - Urkunde

Landessieger - 5.000,-- Euro

Viertelsieger - 2.000,-- Euro

**NEU!! Publikumspreis - 3.000,-- Euro**

**Leser-Voting der 12 (3 je Viertel) welche von der Jury nominiert wurden in Kooperation mit „Mein Bezirk OÖ.“ !!**

zur Verfügung gestellt von **Oberösterreichische**  
www.keinesorgen.at

Skulpturen gestaltet von der  **UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES UPPER AUSTRIA**